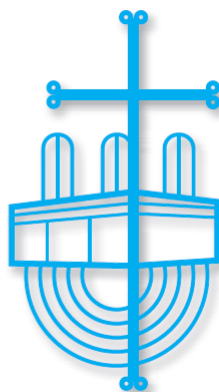


EV.-LUTH. KIRCHENGEMEINDE
EIRENE

Hamburg – Langenhorn



GEMEINDEBRIEF
JUNI / JULI / AUGUST 2019



Foto: Angelika Hartwig-Schultze

Freundliche Reden sind Honigseim, süß für die Seele und heilsam für die Glieder. Sprüche 16, 24

So steht es in den Weisheitsbüchern des Alten Testaments. Jedenfalls hat diesen Weisheitssatz die Lutherbibel 2017 so übersetzt.

Ich geh unter dem Stichwort „Freundlichkeit“ in die Suchmaschine und es öffnet sich u. a. die Seite: „Karrierebibel“. Sie gibt mir sechs Tipps wie man Freundlichkeit lernen kann: 1. Treffen Sie die bewusste Entscheidung, 2. beginnen Sie bei sich selbst, 3. geben Sie anderen nicht die Schuld, 4. erkennen Sie die Freundlichkeit anderer an, 5. lächeln Sie öfter und 6. nutzen Sie jede Gelegenheit. Und als „positiver Nebeneffekt“: „Freundlichkeit macht uns zu besseren Menschen“. Na ja, denke ich, hört sich gut an, aber ist ganz schön anstrengend und: ist das schon alles?

Ich treffe meinen Freund und erfahrenen Hobbyimker Friedhelm und frage ihn: „Honigseim...? Was ist das eigentlich? Du als Experte müsstest es doch wissen.“ „Ja, das ist was ganz Besonderes,“ antwortet er, „es ist das, was aus den übertollen Waben herausfließt.“ „Kein Honig, so wie wir ihn kennen?“ „Nein, ungeläuterter Honig. Früher kannte man ja noch nicht die Honigschleuder, die wurde übrigens erst im 19. Jhd. erfunden. Honigseim hat einen ganz eigenen Geschmack. Du must mal kommen, wenn ich den Honig ernte, dann kannst du Honigseim kosten.“

Von alters her wurden Honigseim Heilkräfte für Leib und Glieder zugetraut und er galt als Götterspeise, die den



Foto: unsplash.com, gemeinfrei

zahlreichen griechischen Göttern ihre Unsterblichkeit erhielt.

Vom Kirchenvater Ambrosius (+397) wird berichtet, schon dem Kleinkind habe ein Bienenschwarm Honigseim in den Mund geträufelt und so die honigsüße Sprache des späteren Bischofs eingeleitet. Für den Kirchenvater Augustinus (354-430) ist Honigseim ein Bild für die überfließende Zärtlichkeit und Güte Gottes.

Ich denke, das ist eigentlich ein schönes Bild für Eigenschaften Gottes, denn Gott ist Zärtlichkeit und Güte. Und wie wir aus den Psalmen wissen, sind Gottes Güte und Gottes Freundlichkeit Geschwister. Und so wie der Honigseim aus der vollen Wabe herausfließt, ohne dass der Mensch sich anstrengen müsste mit Honigschleudern und Wabenpressen, so fließen aus der Fülle Gottes Zärtlichkeit, Güte und Freundlichkeit. Ich muss sie Gott weder abringen noch zugestehen. Zärtlichkeit, Güte und Freundlichkeit sind einfach da, stehen mir zur Verfügung, sind Geschenke Gottes an mich, sind *süß* und *heilsam*. Und daraus kann freundliche Rede werden, die dem/der anderen guttut wie Honigseim.

Petra Roedenbeck-Wachsmann

Liebe Gemeindeglieder,

was Sie jetzt gerade in den Händen halten, ist nichts weniger als eine kleine Revolution! Diese und die nächste Ausgabe des Gemeindebriefs sind gemeinsame der Kirchengemeinden Broder Hinrick und Eirene. Nach Jahrzehnten der jeweils eigenständigen Gemeindebriefe haben sich nun unsere beiden Redaktionen zusammengesetzt und ca. die Hälfte der Texte sowie das Motiv des Titels gemeinsam und identisch abgefasst. Mit den gemeinsamen regionalen Gottesdienstseiten aller Langenhorner Kirchengemeinden geht damit diese Ausgabe auf ca. 2/3 der Seiten über unsere kleinen Kirchengemeinden hinaus.

Aber Sie sehen gar keinen Unterschied? Stimmt, und das ist auch beabsichtigt. Die Formate sind nämlich zu nächst gleichgeblieben: groß in Broder Hinrick, klein in Eirene. Geändert haben sich aber ein wenig die inhaltlichen Ausrichtungen. Diese gemeinsamen Ausgaben sind nur möglich, wenn beide Gemeinden bereit sind, das Gewohnte auch einmal gegen den Ansatz des Nachbarn zu prüfen, mit diesem zu diskutieren und beiderseits vertrauensvoll Neues, Besseres auszuprobieren. Lesen Sie dazu in beiden Gemeindebriefen die geistlichen Einführungen, die sich getrennt voneinander, aber zusammen auf denselben biblischen Text zu bewegen und am Ende zum gleichen (Titel-) Bild gelangen. Das ist es, was wir meinen.

In der ganzen Region Langenhorn ist dieses Vorhaben schwierig. Wir haben im April einen gemeinsamen Regionaltag mit allen Kirchengemeinden in Langenhorn unter Leitung von Propst Vetter durchgeführt. Es ergab sich wieder das Bild der vergangenen Jahre. Einige Kirchenvorsteher wollen sofort

alles fusionieren, andere vielleicht nur Nord und Süd, wieder andere wollen, dass alles so bleibt, wie es ist. Manchmal stehen Gebäudefragen im Vordergrund, manchmal die Versorgung mit Pastorinnen und Pastoren in der Zukunft, manchmal das liebe Geld, selten Inhaltliches. Vier Kirchengemeinderäte mit über 40 Personen ergeben eine Menge Verschiedenheit, auch wenn am Ende einmal ein neuer Ansatz zur zukünftigen Planung von Kirche in Langenhorn gefunden wurde (mehr dazu in der nächsten Ausgabe).

Wir in Broder Hinrick und Eirene haben in den letzten Monaten immer wieder darauf hingewiesen, dass wir Projekte ausprobieren, nachjustieren, üben, verbessern und vielleicht manchmal auch wieder aufgeben wollen. Am Ende wollen wir uns als Kirche in Langenhorn besser aufstellen und in der Zukunft, die keiner kennt, lebendig, aufgeschlossen und mutig sein.



Uns eint, dass wir beide als Gemeinden klein sind, die Förderung unserer Gebäude vom Kirchenkreis uns zukünftig verschlossen ist: Wir aber leben, indem wir von aktiven Ehrenamtlichen unter-

stützt ein lebhaftes Gemeinwesen und aufgeschlossene Kirchen anbieten, unsere Finanzen gesund und unsere Gebäude gut in Schuss sind. Eine gemeinsame Steuerungsgruppe ist eingerichtet, trifft sich monatlich und wird immer mehr Ideen, Projekte und Vorhaben entwickeln, die möglichst gemeinsam mit dem Nachbarn Broder Hinrick oder Eirene umgesetzt werden. Aber konkret soll es sein, so wie dieser Gemeindebrief. Es muss nicht gleich das Große und Ganze sein. Denn eines haben wir in den vergangenen Monaten gelernt: Die Nachbarn sind echt schwer in Ordnung und haben wirklich 'was 'drauf: Als Vorsitzender des KGR von Broder Hinrick bewundere ich wirklich von ganzem Herzen das Engagement, dass Eirene jetzt im dritten Jahr ohne Pastor/Pastorin vollständiges geistliches Leben mit allen Gottesdiensten und mittlerweile auch ohne Unterstützung aus dem Kirchenkreis vorhalten

kann. Als Vorsitzende des KGR in Eirene bewundere ich wirklich von ganzem Herzen, dass Broder Hinrick ein tolles Team ist, dass stets offen und ehrlich auf andere zugeht, dies mit Kreativität koppelt und gerade auch junge Menschen erreicht.

Was hier zwischen uns wächst, haben wir beide noch nicht erlebt. Es ist spannend, es ist manchmal hart, es macht aber Freude und erfüllt uns eher mit Kraft, als dass es uns belastet. Und auf diese in weiten Teilen schon gemeinsame Ausgabe des Gemeindebriefs sind wir beide als sichtbares erstes Zeichen der Zusammenarbeit mächtig stolz. Wer weiß, was noch kommt.

*Christiane Weitzmann, Vorsitzende des Kirchengemeinderates von Eirene
Jochen Gabriel, Vorsitzender des Kirchengemeinderates von Broder Hinrick*

Gottesdienst ohne Pastor* - geht das?

Die Nachwuchssituation für Pastoren* gestaltet sich zunehmend schwierig. Zu wenige junge Menschen interessieren sich heute für ein Theologiestudium bzw. möchten nach ihrem Studium Gemeindepastor* werden. Hinzu kommen die geburtenstarken Jahrgänge der 50/60er Jahre, die in den kommenden Jahren in den Ruhestand gehen. Auf der anderen Seite verzeichnen wir schwindende Zahlen der Menschen mit Kirchenzugehörigkeit.

Dieses ist ein Grund, warum die Besetzung der vakanten Pastorenstelle in der Gemeinde Eirene bislang nicht gelungen ist.

Aber wie kann eine Kirchengemeinde

sicherstellen, dass weiterhin regelmäßig Gottesdienst stattfindet?

Neben vielen anderen Aufgaben trägt hierfür der Kirchengemeinderat die Verantwortung (lt. Artikel 25 der Verfassung der Nordkirche).

In der Kirchengemeinde Eirene haben die Prädikanten* Frau Roedenbeck-Wachsmann und Herr Dr. Pfeiffer diese Verkündigungsaufgabe übernommen – rein ehrenamtlich. Ursprünglich war ihr Dienst nur als Unterstützung für den damaligen Pastor Frank-Michael Wessel gedacht. Nach seinem Ruhestand bestreiten sie nun den Hauptteil der gottesdienstlichen

Gottesdienst ohne Pastor* - geht das?

Arbeit. Und das seit nunmehr zwei Jahren! In Zahlen bedeutet dieses ca. 35 Gottesdienste pro Jahr/pro Person. Weitere Gottesdienste werden ergänzt durch Pastor Dr. Schäfer, einem Pastor im Ruhestand, dem Pastor der Regionalfarrstelle Joachim Tröstler und gelegentliche Gottesdienste (z.B. mit Amtshandlungen wie Taufen etc.) durch die Pastoren aus den Gemeinden der Region Langenhorn, also auch durch Pastorin Rutz. Künftig wird sich in diesen Kreis die angehende Lektorin Frau Schafranek einreihen.

Aber was ist eigentlich ein Prädikant* oder ein Lektor* und wie wird man es?

Jede Landeskirche hat hier eigene Voraussetzungen und Ausbildungsgänge. In der Nordkirche (zu der unsere Gemeinden in Hamburg gehören) sind die nachstehenden Kriterien Voraussetzung: Geeignete Gemeindeglieder, die in den Kirchengemeinderat wählbar sind, sich aktiv am kirchlichen und gottesdienstlichen Leben beteiligen und deren Zulassung zur Ausbildung durch Antrag der Kirchengemeinde mit Einvernehmen des Propstes und des Ausschusses für Prädikanten stattfindet.

Die Ausbildung dauert drei Jahre. Darin enthalten sind drei Studienwochen und 11 Studienwochenenden sowie die Teilnahme an zehn Abschluss- Gottesdiensten mit kollegialer Supervision und Begleitung mit externen Mentoren. Für die Übungen in der Praxis ist der Gemeindepastor verantwortlich. Nach der erfolgreichen Absolvierung der Ausbildung sind die Prädikanten* zur freien Wortverkündigung und der Leitung von Gottesdiensten incl. Abendmahl befähigt. Das heißt, sie dürfen eigene Predigten schreiben und halten. Um zum Einsatz zu kommen, bedarf es dann noch der Beauftragung durch den

Bischof*, eines zu schließenden Dienstauftrages zwischen der Kirchengemeinde und dem Prädikanten* und dessen Genehmigung durch den Propst*. Sogar Amtshandlungen wie Taufen, Beerdigungen und Trauungen sind nach erfolgter Zusatzausbildung möglich.

Die Ausbildung zum Lektor* ist deutlich kürzer und umfasst 5 Wochenenden (ca. ein halbes Jahr). Themen dieser Wochenenden sind Bekenntnis, Gebet, Liturgie, Predigt und andere Gottesdienstformen. Ziel ist die selbständige Leitung von Lesegottesdiensten, also mit Verlesen von Predigten, die Pastoren geschrieben haben.

Auch hier folgt am Ende der Ausbildung der Einsatz über den Kirchengemeinderat.

In der Gemeinde Eirene sind die Prädikanten* und Lektoren* mit großem Einsatz dabei und haben nicht unwesentlich dazu beigetragen, dass das kirchliche Leben weitergegangen ist. An dieser Stelle möchten wir nochmal unseren herzlichen Dank für ihren Einsatz und die vielen schönen und kreativen Gottesdienste aussprechen. Auch unseren Gottesdienstbesuchern gilt unser Dank, dass sie immer offen und positiv dieser Situation gegenüberstanden.

So machen diese positiven Erfahrungen vielleicht Mut.

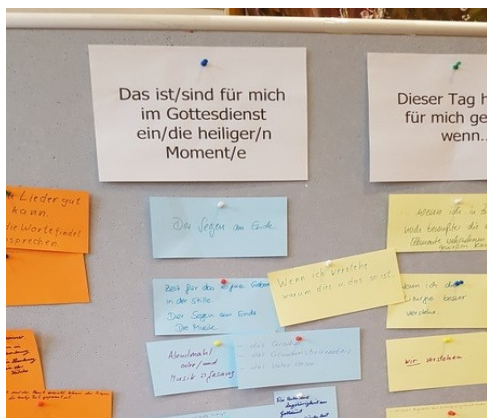
Auch andere Gemeinden werden u.U. in den nächsten Jahren auf diese Möglichkeiten zugreifen wollen oder müssen, wenn die Zahl der Pastoren weiter sinken wird. Unsere gesamte Gesellschaft ist in einem Wandel und vielleicht wird sich auch das Gewicht von Pastoren zu Laienpredigern in der kirchlichen Landschaft verändern.

Christiane Weitzmann/Eirene

Vom Glockengeläut bis zum Segen

Wer sich am Samstag dem 23. März 2019 in Eirene auf den Liturgie-Workshop („ein Gottesdiensttag für Neugierige“) unter Leitung von Pastorin Katharina Gralla vom Gottesdienstinstitut der Nordkirche einließ, dürfte sich am Abend inhaltlich und emotional bereichert gefühlt haben.

Es wurde gezeigt, welche Vielfalt und auch Flexibilität es bei der Gestaltung des Gottesdienstes gibt. Und liturgische Formen, die man schon häufig miterlebt hatte, wurden erklärt und beschrieben, so dass man sie neu mit anderen Augen sehen oder überhaupt zum Teil erstmals erfahren und verstehen konnte, anstatt sie nur als Ritual wahrzunehmen. Die Referentin hat in gekonnter didaktischer Weise sachlich Theoretisches wie auch emotional Sinnliches vermittelt. Es ist ihr gelungen, die Teilnehmer unterschiedlichster liturgischer Kompetenz abzuholen und mitzunehmen und ihnen neuen Blick und tieferes Verständnis für den gottesdienstlichen Ablauf zu ermöglichen. Und neugierig zu machen auf neue, andere Formen der Liturgie, Mut zu machen, mit dem vorgestellten „liturgischen Baukasten“ zu experimentieren. Neu und interessant für die Vielfalt der möglichen Gestaltung war für mich zum Beispiel der Hinweis, dass es nur zwei Elemente gibt, die jeder Gottesdienst zwingend beinhalten muss: Vaterunser und Segen. Alles andere hingegen sei mehr oder weniger frei gestaltbar und einsetzbar.



Und es war nicht nur Wissensvermittlung im Frontalunterricht, sondern gezielt eingesetzt und sehr wertvoll war auch der Austausch der Teilnehmer untereinander.

So wurde mir deutlich: Auch der Ablauf eines Gottesdienstes liegt immer auch im Auge des Betrachters: Ein und dieselbe Liturgie vermag bei jedem Einzelnen ganz unterschiedliche Assoziationen auslösen und schafft trotz aller empfundenen Unterschiede dennoch ein Gefühl der Vertrautheit und Gemeinschaft.

Und bei der Vielfalt der gezeigten liturgischen Möglichkeiten und Varianten, die bei aller erlaubten Kreativität nie Selbstzweck zu sein angetan sind, (er) schien mir Jesus als eine Art Katalysator (Definition von Katalysator: Stoff, der chemische Reaktionen herbeiführt oder beeinflusst, selbst aber unverändert bleibt).

Peter Wachsmann / Eirene

Unsere Kindergartenkinder erfahren die Bibel

Einmal im Monat ist der Mittwoch ein besonderer Tag für die Kinder unseres



Kindergartens. Dann besucht uns Pastorin Bettina Rutz.

Wir gehen alle gemeinsam in unseren Kirchraum und feiern zusammen Gottesdienst – Kindergottesdienst. Die Kinderkerze wird entzündet und alle lauschen gespannt, was Pastorin Rutz "mitgebracht" hat. Sie erzählt anschaulich und mit erklärenden „Requisiten“ die biblischen Geschichten. Dabei werden die Kinder ermuntert, mitzumachen und mitzuerleben. Es werden eingeübte Lieder gesungen und Kirche spürbar und begreifbar gemacht. Bei unserer letzten Zusammenkunft war z.B. die Taufe das Thema, da am darauffolgenden Sonntag Kinder unseres

Kindergartens von Pastorin Rutz getauft wurden, und sie damit so gut vorbereitet waren. Die liebevolle und einfühlsame Art von Pastorin Rutz macht diese Stunde für die Kinder zu einem besonderen und bleibenden Erlebnis.

Nachdem im Jahr 2018 Pastor Rainer Aue aus dem Vertretungspfarramt für ca. ein halbes Jahr die Aufgabe im Kindergarten Eirene übernommen hatte, musste der Kirchengemeinderat nach der Abberufung von Pastor Aue durch den Kirchenkreis wieder neu schauen und organisieren.

Wir sind sehr froh darüber, dass sich Pastorin Rutz aus unserer Nachbargemeinde Broder Hinrick bereit erklärt hat, unserem Wunsch folgend diese Aufgabe zu übernehmen, da die Gemeinde Eirene ihre Arbeit weiterhin ohne Pastor* fortsetzt.

Ein herzliches Dankeschön geht vom Kindergarten Team und dem Kirchengemeinderat an Pastorin Rutz und die Gemeinde Broder Hinrick für diese Unterstützung.

Kindergartenteam / Eirene



Unsere Gottesdienste ·



Unsere Gottesdienste ·

ANSGAR

BRODER HINRICK

02.06. Exaudi	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	11.00 Uhr	Gottesdienst um elf KU4-Abschlussgottesdienst Pastorin Rutz	10.00 Uhr
09.06. Pfingstsonntag	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Martens			10.00 Uhr
10.06. Pfingstmontag			11.00 Uhr	Frischlufthgottesdienst mit Abendmahl, Pastorin Rutz	
16.06. Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Götting	18.00 Uhr	Source-Jugendgottesdienst mit Band, Team	10.00 Uhr
23.06. 1. So. nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00. Uhr	Gottesdienst mit Kantorei Pastorin Rutz	10.00 Uhr
30.06. 2. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Sommerreihe „Lebenslieder“ Pastor Götting			10.00 Uhr
07.07. 3. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Sommerreihe „Lebenslieder“ Pastor Götting	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Tröstler	10.00 Uhr
14.07. 4. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Sommerreihe „Lebenslieder“ Pastor Götting			10.00 Uhr
21.07. 5. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Tröstler	10.00 Uhr
28.07. 6. So. nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens			10.00 Uhr
04.08. 7. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Götting	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Niejahr	10.00 Uhr
11.08. 8. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Niejahr	10.00 Uhr
18.08. 9. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Götting	10.00 Uhr	Gottesdienst im Ole Börner (im Zelt gegenüber der Kirche) Pastorin Niejahr	10.00 Uhr
25.08. 10. So. nach Trinitatis	18.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Pusch	10.00 Uhr
01.09. 11. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst „80 Jahre Beginn Zweiter Weltkrieg“ Pastor Götting	11.00 Uhr	Gottesdienst um elf Pastorin Wolters	10.00 Uhr
08.09. 12. So. nach Trinitatis	10.00 Uhr	Gottesdienst zum Tag des offenen Denkmals Pastoren Götting & Martens	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Niejahr	10.00 Uhr

Gottesdienste im Cura Seniorenzentrum Langenhorn, jeweils dienstags, 15.00 Uhr mit Pastor Götting:
11. Juni, 2. Juli und 6. August.

Gottesdienste im Altenzentrum Ansgar, jeweils 10.00 Uhr: 10. Juni.

EIRENE

ST. JÜRGEN

ZACHÄUS

Familiengottesdienst mit Abendmahl und Kinderchor Präd. Roedenbeck-Wachsmann	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	11.00 Uhr	Familienkirche zu Pfingsten Pastorin Wolters und Team
Gottesdienst mit Abendmahl Präd. Roedenbeck-Wachsmann	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufen Pastorin Wolters		Fahrdienst nach St. Jürgen
Gottesdienst Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Kinderchor Pastorin Wolters
Gottesdienst Präd. Roedenbeck-Wachsmann		Fahrdienst nach Zachäus	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Tröstler		Fahrdienst nach St. Jürgen
Gottesdienst Lektorin Schafrank	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper		Fahrdienst nach St. Jürgen
Gottesdienst Lektorin Schafrank	10.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastorin Wolters
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pastorin Wolters		Fahrdienst nach St. Jürgen
Familiengottesdienst zur Einschulung mit Abendmahl Präd. Roedenbeck-Wachsmann		Fahrdienst nach Zachäus	11.00 Uhr	Familienkirche zur Einschulung Pastorin Wolters und Team
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Taufe Pastorin Wolters		Fahrdienst nach St. Jürgen
Gottesdienst Lektorin Schafrank		Fahrdienst nach Zachäus	11.00 Uhr	Gottesdienst mit Begrüßung der neuen Konfirmanden Pastoren Peper, Wolters, Teamer
Gottesdienst mit Abendmahl Prädikant Dr. Pfeiffer	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	11.00 Uhr	Gottesdienst Pastor Peper
Gottesdienst Präd. Roedenbeck-Wachsmann	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl Pastor Peper	18.00 Uhr	Taizé-Andacht Team

Gottesdienst im **Schröderstift** um 16.30 Uhr: Mittwoch, 5. Juni, 4. September



Unsere
Veranstaltungen

Evangelisch- Lutherische Kirche in Langenhorn

Pfingstmontag, 10. Juni, 11.15 Uhr, Ansgar

Ausflug mit Privat-PKW zum Bildhauer Walter Green nach Klein Rünz. Informationen bei Pastor Tobias Götting, mail@tobiasgoetting.de, Tel. 527 019 59.



Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung e.V.

Sonntag, 16. Juni 2019, 10-17 Uhr, Fritz-Schumacher-Siedlung Flohmarkt der Gärten

Ab 11 Uhr: Die Bücherstube Broder Hinrick bietet wie in den letzten Jahren Kaffee und Kuchen an, und lädt zum Verweilen, Plauschen und Schmökern ein. Der „Flohmarkt der Gärten“ findet von 10-17 Uhr statt in den teilnehmenden Gärten von Tangstedter Landstr. 147-282 und sämtlichen Nebenstraßen. Die Gärten sind gekennzeichnet durch ein Schild „Wir sind dabei“. Um Schätze zu finden gibt es Lagepläne bei den teilnehmenden Gärten sowie an den Standorten Hohe Liedt/TaLa, TaLa 221a, U Bahnhof Langenhorn Nord, Wördenmoorweg/TaLa, Timmerloh/TaLa und der Bücherstube.

Sonntag, 16. Juni, 18 Uhr, Broder Hinrick

„Sunday for Future“ - Source-Jugendgottesdienst mit Grillfest. Die evangelische Jugend Langenhorn (Ej Langenhorn) lädt ein zum Source-Jugendgottesdienst. Das Thema soll der Klimaschutz sein und was wir dazu beitragen können. Im Gottesdienst wird auch Ole Johannis als Mitarbeiter in der Jugendarbeit in Broder Hinrick verabschiedet. Nach dem Gottesdienst wird wieder gegrillt auf der Wiese vor der Kirche. Es wäre großartig, wenn jeder seinen eigenen Becher für das Grillfest mitbringen könnte.

Freitag, 21. Juni, 15.30 -17 Uhr, Broder Hinrick

„Komm, wir feiern Frieden!“ Ein großes „Friedensfest“ für alle Kinder ab 5 Jahren. Die Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ hat uns auf gute Gedanken gebracht. Gemeinsam wollen wir basteln, singen und spielen und lernen, wie man friedlich miteinander reden und umgehen kann.

Sonabend, 22. Juni, 18 Uhr, Ansgar

„Cellisimo“ mit der Cello- und Kammermusik-klasse Susanna Weymar. Werke von L.v.Beethoven, P.I.Tschaikowski, G.F.Händel u.a.

Sonntag, 23. Juni, 18.30 Uhr, Broder Hinrick

„You've got a friend“ - Der Chor am Heidberg lädt ein zu einem Abend mit Musik aus verschiedenen Jahrhunderten und Stilen. Der Chor schlägt einen Bogen vom mittelalterlichen Tagelied, in dem die angebetete Schöne besungen wird, über plattdeutsche, finnische, estnische und irische Volkslieder bis hin zur modernen Popmusik. Eintritt frei.

Sonntag, 25. August, ab 12 Uhr, Zachäus

Im Anschluss an den Gottesdienst zur Begrüßung der neuen Konfirmanden laden wir zu einem Fest mit Grillen, Kaffee und Kuchen ein.

Sonabend, 31. August, 18 Uhr, Ansgar

15 Jahre DUOSchlagWind! Jubiläumskonzert mit Ebba-Maria Künnig-Zeijl - Blockflöten und Frank Hiesler - Marimba, Vibraphon, Schlaginstrumente.

Save the Date

Die Kirchengemeinde Ansgar plant für den März 2021 eine Gemeinereise nach Israel. Interessierte aus den Nachbargemeinden sind herzlich willkommen! Bei Interesse bitte im Gemeindebüro (Tel. 531 85 10) melden und Namen, Adresse, Telefonnummer und E-Mail-Adresse hinterlassen.

VERANSTALTUNGSORTE UND KONTAKTE:

Ansgar-Kirche: Langenhorner Chaussee 266 · Tel: 531 85 10 · **Gemeindehaus:** Wördenmoorweg 22

Broder-Hinrick-Kirche: Tangstedter Landstraße 220 · Tel: 520 42 81

Eirene-Kirche: Willersweg 31 · Tel: 520 28 08

Schröderstift: Kiwittsmoor 26

St. Jürgen-Kirche: Eichenkamp 10 · Tel: 537 05 75

Zachäus-Kirche: Käkenflur 22a · Tel: 527 05 68

„Dich schickt der Himmel“

Frischluftgottesdienst
mit Taufen, Abendmahl
und Kinderchor aus Eirene
Pfingstmontag, 10. Juni
Um 11 Uhr in Broder Hinrick



Am Pfingstmontag zieht es uns nach draußen an die frische Luft. Wir hoffen auf trockenes Wetter und nur Gutes von oben! Auf der Wiese vor der Broder-Hinrick-Kirche werden wir Gottesdienst feiern, singen, beten und uns bescheinen lassen, ein Sonnenschutz fürs Oberstübchen wäre möglicherweise angebracht. Nass wird es hoffentlich nur für die Menschenkinder, die wir taufen wollen an diesem Pfingstmorgen. Unter dem weiten Dach des Himmels werden wir auch

Abendmahl miteinander feiern. Der Kinderchor aus Eirene unter der Leitung von Fides Schöner wird für uns singen, den Gemeindegesang begleitet Simon Obermeier am Piano. Unsere Langenhorner Nachbargemeinden sind ausdrücklich herzlich dazu eingeladen! Und sollte es wider Erwarten doch regnen, ist unser Kirchlein ja in der Nähe. Also macht Euch alle auf den Weg am Pfingstmontag. Herzlich willkommen!

Pastorin Bettina Rutz, Broder Hinrick

Die Bücherstube öffnet zum Flohmarkt der Gärten

Sonntag, 16. Juni, 11-17 Uhr

Im Rahmen des Flohmarktes der Gärten (10-17 Uhr) in der Fritz-Schumacher-Siedlung öffnet die Bücherstube in Broder Hinrick von 11-17 Uhr ihre Türen und lädt zum Stöbern bei Kaffee und Kuchen ein. Kuchenspenden hierfür sind herzlich willkommen; kurze Info bitte ans Gemeindebüro Broder Hinrick. Der Flohmarkt der Gärten findet statt in teilneh-



Gemeinschaft der Fritz-Schumacher-Siedlung e.V.

menden Gärten der Tangstedter Landstraße zwischen den Häusern Nr. 148 – 282 und sämtlichen Nebenstraßen, gekennzeichnet durch ein Schild „Wir sind dabei“, die an diesem Tag betreten werden dürfen.

(www.flohmarktdergaerten.de)

*Traute Huber und Team, Bücherstube
Broder Hinrick*

**„Sunday for Future“
Source-Jugendgottesdienst
mit Grillfest
Sonntag, 16. Juni, 18 Uhr**

Die evangelische Jugend Langenhorn (Ej Langenhorn) läutet den Sommer ein! Kurz vor den Sommerferien feiern wir in der Broder-Hinrick-Kirche unseren Source-Jugendgottesdienst. Das Thema soll der Klimaschutz sein und was wir dazu beitragen können. Im Gottesdienst werden wir dann auch Ole Johannis als Mitarbeiter in der Jugendarbeit in Broder Hinrick verabschieden.



Nach dem Gottesdienst wird wieder gegrillt auf der Wiese vor der Kirche. **Es wäre großartig, wenn jeder seinen eigenen Becher für das Grillfest mitbringen könnte.**

Die Jugendband und die Teamerinnen und Teamer freuen sich über viele Besucher jeden Alters!

Source-Team Broder Hinrick

Kinderkirchen-Sommerfest Freitag, 21. Juni, 15.30 -17 Uhr

Die Kinderkirche lädt herzlich ein zum Kinderkirchen-Sommerfest. Wir möchten mit allen Kindern ab 5 Jahren ein großes „Friedensfest“ feiern. Die Jahreslosung „Suche den Frieden und jage ihm nach“ hat uns auf gute Gedanken gebracht. Gemeinsam mit euch wollen wir

basteln, singen und spielen und lernen wie man friedlich miteinander reden und umgehen kann. Bist du neugierig geworden? Dann komm doch einfach vorbei. Wir beginnen gemeinsam um 15.30 Uhr in der Broder-Hinrick-Kirche.

KiKi-Team Broder Hinrick

**„You’ve got a friend“
Konzert mit dem ‚Chor am Heidelberg‘ in der Broder-Hinrick-Kirche
Sonntag, 23. Juni, 18.30 Uhr**

Die Themen Freundschaft und Liebe bewegen die Menschen schon immer, die Musik jedoch hat sich im Lauf der Zeit stets weiterentwickelt. Der Chor am Heidelberg lädt ein zu einem Abend mit Musik aus verschiedenen Jahrhunderten und Stilen. Wir schlagen einen Bogen vom mittelalterlichen Tagelied, in dem



die angebetete Schöne besungen wird, über plattdeutsche, finnische, estnische und irische Volkslieder zur modernen Popmusik, von „Dat du min leevsten bist“ zu „Lean on me“. Immer mit dem Gedanken: „You’ve got a friend!“

DER DONNERSTAGSKREIS: WIR LADEN EIN

Nomen est omen: Immer donnerstags kreisen Vorträge und Gespräche, Erbauliches und Unterhaltsamens um unterschiedliche Themen: mal fromm und mal frei – so unterschiedlich wie die Referent*innen sind die Angebote.

Und zum Klönschnack im Anschluss gibt es Kaffee, Tee und Kuchen.

Sie sind herzlich willkommen, immer von 15.00 – 16:30 Uhr im Gemeindesaal

Ihr Eirene-Donnerstagskreis-Team

06.06.2019	Erlesenes	mit Hans-Georg Krangemann
13.06.2019	(Frau) Grimms Märchen	mit Rita Ruhe
20.06.2019	Wir tragen den Sommerbaum	mit Karin u. Hans-Michael Hoh
27.06.2019	Erlesenes zum Klönschnack	..mit Kristin Blase
04.07.2019	Aus dem Märchenbuch für Erwachsene	mit Ulrike Schafranek
11.07.2019	„Geh aus mein Herz“ der Seniorenchor singt	mit Karin u. Hans-Michael Hoh
18.07.2019	Ferien	
25.07.2019	Ferien	
01.08.2019	Ferien	
08.08.2019	Vergiss die Freude nicht! Gedanken zum Buch von Phil Bosmann	mit Ulrike Schafranek
15.08.2019	Fröhliches Allerlei	mit Rita Ruhe
22.08.2019	Clara Schumann	mit P. Roedenbeck-Wachsmann
29.08.2019	Wir besuchen Cafe Neumann	mit Karin u. Hans-Michael Hoh

Grillfest in Eirene

Samstag, den 17. August 2019 von 17.00–22.00 Uhr

Fleisch, Würstchen und Gemüse vom Grill,
dazu Salate, Getränke und gute Gespräche.

Wir freuen uns auf Sie.

Für eine gute Planung bitten wir Sie, sich in die aushängende Liste einzutragen oder per E-Mail unter: info@eirene-kirche.de anzumelden.

GEMEINDE AKTIV: WIR LADEN EIN

Montag	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 16.30 - 17.30 Uhr Funktionsgymnastik (<i>Peter Groth</i>) 18.30 - 19.30 Uhr English Conversation Class (<i>Maureen</i>)
Dienstag	11.00 - 12.30 Uhr Französischkurs <i>Fortgeschrittene</i> (<i>M. Ch. Madert</i>) 13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 15.00 - 17.00 Uhr Parkinson-Selbsthilfegruppe (<i>Frau Brenner</i>)
3. Dienstag	17.00 - 19.00 Uhr Asthma-Selbsthilfe (<i>Klaus Röttger</i>) 18.15 - 19.45 Uhr Hatha-Yoga (<i>Thorsten Lange</i>)
3. & 4. Di.	ab 19.30 Uhr Töpfern (<i>Reinhild Francke</i>)
2. & 4. Di.	20.00 - 22.00 Uhr Amateur-Foto-Gruppe (<i>Peter Plum</i>)
Mittwoch	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 15.00 - 17.00 Uhr Rheuma-Liga-Selbsthilfegruppe (<i>Frau Schödtner</i>)
Donnerstag	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 18.00 - 19.00 Uhr Feldenkrais-Kurs (<i>Ulrike Hinrichs</i>)
Freitag letzter Fr.	13.15 - 14.00 Uhr Pädagogischer Mittagstisch 19.00 - 22.00 Uhr Spieleabende

VOLKSHOCHSCHULE (VHS) IN DER EIRENE-GEMEINDE

Montag	18.00 - 19.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>) 19.00 - 20.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>) 20.00 - 21.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>)
Mittwoch	10.00 - 11.30 Uhr Plattdüütsch (<i>Bernhard Koch</i>) 15.00 - 17.15 Uhr Aquarellmalerei (<i>Gabriele Kruk</i>) 17.15 - 18.45 Uhr Literatur-Gesprächskreis (<i>Dr. Susanne Limmroth-Kranz</i>) 18.30 - 20.00 Uhr Pilates (<i>Nicole Orhan</i>) 19.00 - 20.30 Uhr Literatur-Gesprächskreis (<i>Dr. Susanne Limmroth-Kranz</i>)
Donnerstag	18.00 - 19.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>) 19.00 - 20.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>) 20.00 - 21.00 Uhr Gitarre - Songbegleitung (<i>Thomas Wasiliszcak</i>)

**MO, DI, DO & FR (9.45-13.45 UHR) DEUTSCH-SPRACHKURS
FÜR DIEJENIGEN, DIE DEUTSCH ALS ZWEITE FREMDSPRACHE HABEN.**

GEMEINDE AKTIV: WIR LADEN EIN

Montag	10.00 - 11.00 Uhr Seniorenchor <i>(Hans-Michael Hoh)</i>
Dienstag	15.00 - 17.00 Uhr Bibelgespräch bei Kaffee und Tee <i>(Ulrike Schafranek)</i> 16.30 - 17.30 Uhr Kinderchor <i>(Fides Schöner)</i> 1. Dienstag ab 19.00 Uhr Kirchengemeinderatssitzung <i>(nicht öffentlich)</i>
Mittwoch	19.30 - 21.00 Uhr Eirene-Vokal-Ensemble/Einzelproben <i>(Mariam Kiria)</i>
Donnerstag	15.00 - 16.30 Uhr Der Donnerstagskreis <i>(P. Roedenbeck-Wachsmann & Team)</i> 20.00 - 21.30 Uhr GospelJoy (Arpad Thuroczy)
3. Do.	19.00 - 21.00 Uhr Literaturkreis (Carin Cuttner-Oscheja)



Wittmaack

Die Hofbäckerei Wittmaack finden Sie
an jedem Dienstag und Samstag
auf unserem Wochenmarkt
Langenhorn Markt.
Tel.: 04532-2699-0
www.der-biobaecker.de

Wir empfehlen
unsere Anzeigekunden.



BUSCH
Gemüseanbaubetrieb



„Pick die Gesundheit mit hellem Schmelz – ohne Frischgemüse in den Topf!“

**Gemüse und Kartoffeln
direkt vom Erzeuger
– im Einklang mit der Natur –**

Wochenmärkte

Lauenburg: Mi. 7.00 – 12.00 Uhr – Sa. 7.00 – 12.00 Uhr
Asterdorf: Fr. 10.00 – 17.00 Uhr
Langenhorn: Di. 14.00 – 18.00 Uhr – Sa. 8.00 – 13.00 Uhr

Heißmangel und Wäscherei

Krohnstieg 82 · Langenhorn · Tel. 531 94 43

Geöffnet: Mo.–Fr. 8 – 18 Uhr

Besonders empfehlenswert für Ihre Tischdecken und Bettwäsche.

Bei Bedarf oder auf Wunsch holen oder bringen wir die Wäsche.

Bitte rufen Sie uns an.

ADRESSEN UND TELEFONNUMMERN

Evangelisch-Lutherische Kirchengemeinde Eirene

Willersweg 31 • 22415 Hamburg-Langenhorn

Telefon: 5 20 28 08 • Fax: 5 20 06 61 • Website: www.eirene-kirche.de

Bankverbindung: Haspa IBAN DE45 2005 0550 1032 2122 09

Pfarramt:

*Das Pfarramt ist zur Zeit nicht besetzt.
Bei pfarramtlichen Fragen wenden Sie
sich bitte an die Vorsitzende des Kirchen-
gemeinderates Eirene*

Prediger*in:

*Prädikant
PD Dr. med. Martin Pfeiffer, stud. theol.
Prädikantin
Petra Roedenbeck-Wachsmann, M.Th.
Pastor i. R. Dr. Albert Schäfer*

Gemeindebüro:

*Mo. - Fr. 9.00 - 13.00 Uhr
Kristin Blase, Ulrike Schafranek,
Wolfram Weiße
Telefon 520 28 08 • Fax 520 06 61*

*Die Gemeinde ist per E-Mail zu erreichen
unter: info@eirene-kirche.de*

*Kirchenmusik
Hans-Michael Hoh
Agnes Lange
Aleksandra Laptas*

*Donnerstagskreis
Petra Roedenbeck-Wachsmann und
Team*

Kindergartenleitung:

*Bärbel Bauer und
Oksana Schilling
E-Mail: kita.leitung@eirene-kirche.de
Telefon 53 05 45 97
Sprechstunde nach Vereinbarung*

Mitglieder des Kirchengemeinderates:

*Christiane Weitzmann (Vorsitzende),
Dr. phil. Michael Selk (stellv. Vors.),
Angelika Hartwig-Schultze,
Prof. Dr. Claudia Leopold,
Klaus Röttger, Fides Schöner, ,
Ursula Ullrich, RA Peter Wachsmann,
Jacqueline Werner.*

*Die Vorsitzende ist per E-Mail
zu erreichen unter:*

vorsitz_KGR@eirene-kirche.de

*Regelmäßige Angebote der Eirene-
Gemeinde:*

*Pädagogischer Mittagstisch Eirene
für jung und alt: Mo. - Fr. um 13.15 Uhr
Anmeldungen über das Gemeindebüro.*

Impressum

Herausgeber des Gemeindebriefes:

Kirchengemeinderat Eirene

Verantwortlich im Sinne des Presserechts:

Vorsitz des

Kirchengemeinderates

Redaktion: Angelika Hartwig-Schultze,

Dr. Michael Selk,

Peter Wachsmann,

Christiane Weitzmann

Auflage 1500

*Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
ist der 5. August 2019*